

Neues von der Schallplatte

Simon Estes, erfolgreicher „Holländer“ der diesjährigen Bayreuther Festspiele, hat als Exklusivkünstler für die Philips seine erste Recitalplatte vorgelegt, die Ausschnitte aus den Wagner-Opern „Parsifal“, „Walküre“ und „Der fliegende Holländer“ enthält. Begleitet wird er von der Staatskapelle Berlin (Ost) unter der Leitung von Heinz Fricke (412 271-1, 1 S 30, 412 271-4, 1 MC und 412 271-2 CD).

Im September hat **Leonard Bernstein** in den New Yorker RCA-Studios die „West Side Story“ erstmals vollständig für die Platte dirigiert. An der Aufnahme, die für die Deutsche Grammophon entstand, nahmen u. a. **Kiri Te Kanawa**, **Tatjana Trojanos** und **José Carreras** teil, es spielten Mitglieder der New Yorker Philharmoniker.

Der Komponist **Michael Obst**, der auch als Pianist des „ensemble modern der Jungen Deutschen Philharmonie“ hervorgetreten ist, hat mit seiner Komposition „Metal Drops“ bei Wergo sein Schallplattendebüt gegeben. Seine Kompositionen elektronischer Musik wurden bereits mehrfach ausgezeichnet, u. a. mit dem 1. Preis beim Internationalen Wettbewerb für elektronische Musik in Bourges 1983. (Wergo Spectrum SM 1043, 1 S 30).

„Lieder ohne Sänger“ ist der Titel von zwei Digitalaufnahmen mit **Irwin Gage**, die soeben veröffentlicht wurden. Eine LP enthält Lieder von Johannes Brahms (An eine Äöls-harfe, Die Mainacht, Botschaft, Wie bist du, meine Königin, Feldeinsamkeit u. a. Acanta 40.23 536, 1 S 30), auf der zweiten LP ist Irwin Gage mit Schubert-Liedern wie Gretchen am Spinnrad, Ständchen, Im Frühling u. a. zu hören (Acanta 40.23 537, 1 S 30).

Zwei Operngesamtaufnahmen hat die Philips soeben veröffentlicht: „**Die Zauberflöte**“ und „**Macbeth**“ mit Renato Bruson in der Titelrolle und Mara Zampieri als Lady Macbeth. Weitere Solisten sind Neil Shicoff, Robert Lloyd und Claes H. Ahnsjö. Giuseppe Sinopoli dirigiert Chor und Orchester der Deutschen Oper Berlin (412.133-1, 3 S 30, 412.133-4, MC und 412.133-2 CD). Colin Davis spielte mit der Staatskapelle Dresden und den Solisten Margaret Price (Pamina), Peter Schreier (Tamino), Kurt Moll (Sarastro), Luciana Serra (Königin der Nacht) und Mikael Melbye (Papageno) Mozarts „Zauberflöte“ ein. Für den lyrischen Bariton Mikael Melbye aus Kopenhagen, der an der Hamburger Staatsoper engagiert ist, war die Aufnahme ein Schallplattendebüt (411 459-1, 3 S 30, 411 459-4 MC und 411 459-2 CD).

Ausschließlich über die Firma **jpc-Schallplatten**, Postfach

2426, 4500 Osnabrück, sind drei Operngesamtaufnahmen mit **Maria Callas** erhältlich, nämlich „Tosca“ (2900393, 2 S 30), „Manon Lescaut“ (2900413, 2 S 30) und „La Sonnambula“ (2900433, 2 S 30). Die Bänder der Monoaufnahmen wurden zur technischen Verbesserung überarbeitet und auf Digital-Tape überspielt. Dank neuer Schneidetechniken konnte jede Oper auf 2 LPs untergebracht werden, was sich auch im günstigen Preis von DM 29,- pro Kassette zeigt.

Die **Deutsche Grammophon** und **Gidon Kremer** haben den Abschluß eines neuen, langfristigen Vertrages bekanntgegeben und gleichzeitig die Digitalaufnahme von Mozarts Sinfonia concertante Es-Dur KV 364 sowie das Violinkonzert Nr. 1 B-Dur KV 207 mit Kim Kashkashian und den Wiener Philharmonikern unter der Leitung von Nikolaus Harnoncourt vorgestellt. Die Aufnahme entstand in Koproduktion mit der Unitel und ist als LP (413 461-1, 1 S 30), MC (413 461-4) und CD (413 461-2) erhältlich. Für die Zukunft ist u. a. die Fortführung der Serie der Mozart-Violinkonzerte mit den Wiener Philharmonikern unter Nikolaus Harnoncourt, Beethoven-Sonaten mit Martha Argerich sowie Kammermusik mit Kim Kashkashian und Valery Afanassiev geplant.

Die Firma **Disco-Center**, München, Marienplatz 16, teilt mit,

INTERESSANTES IM FERNSEHEN

14. ARD 13.15
Klavierkonzert Nr. 1 C-Dur op. 15 von Beethoven, gespielt von Arturo Benedetti-Michelangeli und den Wiener Symphonikern
14. ZDF 22.15
Giuseppe Verdi: „Rigoletto“ mit Luciano Pavarotti, Bernd Weikl u. a., Regie: J.-P. Ponnelle
21. ARD 22.40
Die Geige – Musikalische Betrachtungen von Igor Scherb
28. ARD 13.15
Altenglische Cembalomusik gespielt von Zuzana Ruzickova



Foto: Electrola



Foto: Philips

daß exklusiv über sie die Sinfonien Nr. 1–9 von Anton Bruckner mit dem Kölner Rundfunkorchester unter der Leitung von Günter Wand in einer Kassette komplett (11 S 30) zum Preis von DM 99,- angeboten werden. Selbstverständlich sind auch die Einzelaufnahmen der Bruckner-Sinfonien nach wie vor lieferbar (deutsche harmonia mundi/EMI). Das gleiche gilt für die Gesamtaufnahme des „Don Giovanni“ in der Besetzung der Film-Version von Joseph Looney, also mit R. Raimondi (Don Giovanni), Edda Moser (Donna Anna), Kiri Te Kanawa (Donna Elvira), Kenneth Riegel (Don Ottavio) und Teresa Berganza (Zerlina), die im deutschen Katalog seit langem gestrichen war. Sie ist so-

wohl als LP (3 S 30) wie auch als MC erhältlich (CBS 79 321).

Über die Deutsche Oversea Records AG, CH-8154 Oberglatt (ZH), die seit April den Vertrieb des englischen Labels ASV übernommen hat, sind zwei weitere Platten des Cellisten **Julian Lloyd Webber** (vergl. FF 8/84 Seite 30) auf dem deutschen Markt greifbar: „The Romantic Cello“ (ACM 2002, 1 S 30) ist eine reichlich seichte Zusammenstellung kurzer Salonstücke für Cello, mit der Webber selbst wohl nicht ganz glücklich war. Ein ganz anderer Künstler zeigt sich auf ACA 1001. Engagiert und einfühlsam gestaltet Webber drei Werke der englischen Nachro-

mantik, nämlich die dritte Suite für Cello solo op. 87 von Benjamin Britten, Frank Bridges Elegie (1911) und John Irelands Cellosone von 1923. M.E.

Die **Polnische Kammerphilharmonie** unter **Wojciech Rajske** hat bei Thorofon ihre ersten beiden Schallplatten vorgelegt. Es handelt sich um die Serenade op. 48 von Tschaikowsky und die Serenade op. 6 von Josef Suk (MTH 273, 1 S 30), sowie Sinfonien der Vorklassik von W. F. Bach, D. Cimarosa, Paisiello u. a. (MTH 274, 1 S 30).

Die auf insgesamt zwölf umfangreiche Kassetten angewachsene **Neue Bach-Edition** der **DG**, die zum größten Teil aus den Aufnahmen mit dem Münchner Bach-Chor und Orchester unter Karl Richter besteht (Kantaten Edition I–III, Weltliche Kantaten, Passionen, h-Moll-Messe, Weihnachtsoratorium, Orgelwerke etc.), ist mit den Digitalaufnahmen der Konzerte (Tripelkonzert, Violin- und Cembalokonzerte, Brandenburgische Konzerte u. a. 413 073-1, 10 S 30), der Kammermusik, gespielt von der Musica Antiqua Köln (413 084-1, 9 S 30), den Werken für Solo-Instrumente (413 094-1, 8 S 30) und den Werken für Cembalo mit Trevor Pinnock und Kenneth Gilbert (413 103-1, 10 S 30) vorläufig abgeschlossen.

Die in „FonoForum“, Heft 9/84 Seite 8 als Herbstveröffentlichung der Teldec angekündigte Entdeckung von drei Klarinettenquartetten Mozarts (nach KV 378, 380 und 496) sind im vergangenen Jahr bereits von der Klarinetistin **Nina Buer** und dem **Raphael-Trio** auf Signum 003-00 (im Vertrieb Helikon, Heidelberg) eingespielt worden. „FonoForum“-Rezensent Gerhard Pätzig hat diese künstlerisch und plattentechnisch hervorragende Digitalaufnahme im Februar-Heft 2/84 mit einem Interpretationsstern ausgezeichnet.

PREIS DER DEUTSCHEN SCHALLPLATTENKRITIK JAHRESPREISE 1984



Zum fünften Mal seit seiner Gründung im Jahre 1980 vergibt der „Preis der deutschen Schallplattenkritik“, eine Vereinigung von über neunzig Schallplattenkritikern des deutschsprachigen Raums, seine „Jahrespriese“. Die Auszeichnungen für 1984 gingen an zehn Schallplattenveröffentlichungen aus allen Bereichen der Musik von „Klassik“ bis „Rock“.

nieorchester Berlin, Gerd Albrecht;
Schwann VMS 1626
Reflexe, Stationen europäischer Musik, Folge 10; Hilliard Ensemble, Ensemble Chiaroscuro, London Baroque u. a.;
EMI 1C 163-1466923

FOLKLORE

Dario Domingues – Exodus South of Rio Grande;
Trikont US-08-112

KLASSIK

Beethoven, Die fünf Klavierkonzerte; Alfred Brendel (Klavier), Chicago Symphony Orchestra, James Levine;
Philips 411 189

Die frühe Wiener Schule, Musik der Frühklassik; Camerata Bern und Solisten;
DGA 410 599
Zeitgenössische Musik in der Bundesrepublik Deutschland, Band 1–10;

Deutscher Musikrat/harmonia mundi DMR 1001-1030
Alexander von Zemlinsky, Der Geburtstag der Infantin; Inga Nielsen, Béatrice Haldas, Kenneth Riegel u. a.; Radio-Sympho-

COUNTRYMUSIK

Joe Cocker – Civilized Man;
EMI 1C 064-2401391

ROCK

Christine McVie;
WEA WB 925 059

JAZZ

Keith Jarrett, Standards (Volume 1);
ECM 1255
That's the Way I Feel Now – A Tribute to Thelonious Monk;
A & M/CBS AMLM 66600

Opern-Gesamtaufnahmen mit **Maria Callas** (oben) in verbesserten Überspielungen bietet der Schallplattenverleger jpc an. Die Debüt-Platte von **Simon Estes** (unten links) liegt jetzt bei Philips vor. Rechts: **Mara Zampieri** und **Renato Bruson** während der Aufnahmen zu **Macbeth**



Foto: Philips

Lassen Sie sich bei mitlaufenden Reinigungsbürsten kein X für ein L vormachen.

Nur die Lencosupermatic® setzt automatisch* auf.

Und reinigt dann mit weichen, anschmiegsamen Carbonfasern Ihre Platte riellentief. Bei gleichzeitiger Ableitung der elektrostatischen Aufladung.



Informationen anfordern bei Lenco Deutschland, Postfach 1910, 7630 Lahr
Schweiz: SONTEL ELECTRONIC AG, Industriestraße 121, CH-4147 Aesch
Österreich: Lenco Austria, Sonnbergstraße 19, A-2380 Perchtoldsdorf

LENCO dient Audio + Video

KONZERTDATEN OKTOBER '84

Claudio Arrau
7.10. München,
10./11.10. Berlin
Vladimir Ashkenazy
18.10. Nürnberg,
19.10. München,
20.10. Bonn
Jorge Bolet
3.10. München
Budapester Symphoniker/
György Lehel
6.10. München
José Carreras
10./11.10. Frankfurt
Christoph Eschenbach
14.10. München
Brigitte Fassbaender
7./8.10. Berlin,
10./11.10. Frankfurt
Dietrich Fischer-Dieskau
4.10. Frankfurt,
5.10. Düsseldorf,
7.10. Hannover,
14.10. München
Paul Gulda jr./Roland Batik,
Yuval Trio Tel Aviv
27.10. München

Philip Jones Brass Ensemble
13.10. Coesfeld,
14.10. Bielefeld,
15.10. Münster,
16.10. Bayreuth,
17.10. Böblingen
Cyprien Katsaris
15.10. Tübingen,
16./18./19.10. Hannover,
21.10. Hamburg,
26.10. Reutlingen
Leningrader Philharmoniker/
Alexander Lazarev und
Jewgenij Mrawinskij
17./18.10. München
Shlomo Mintz
28.10. Hamburg
Maurizio Pollini
1.10. Berlin,
23.10. München,
26.10. Hamburg
Katia Ricciarelli
7./8.10. Berlin,
10./11.10. Frankfurt
Angel Romero
28.10. München

Pepe Romero
4.10. Emden, 6.10. Berlin,
7.10. Hildesheim,
10.10. Düren, 11.10. Rheda,
12.10. Leinfelden,
14.10. Marktoberdorf
Peter Schreier
14.10. München
Vermeer Quartett
24.10. Köln,
26.10. Hamburg
Wiener Philharmoniker/
Leonard Bernstein
23.10. Hamburg,
25.10. Berlin,
27.10. Düsseldorf
28.10. Hannover
Wiener Symphoniker/
Nikolaus Harnoncourt
1.10. Ulm, 2.10. Stuttgart,
3.10. Mannheim,
4.10. Frankfurt,
5.10. Düsseldorf,
6.10. Frankfurt (Hoechst),
7.10. Hannover

Eine Auswahl

seiner sinfonischen Kompositionen noch übertreffen.

Tournee der Wiener Philharmoniker

Leonard Bernstein und die Wiener Philharmoniker unternehmen Ende Oktober eine Kurtournee durch vier deutsche Städte. Sie werden in Hamburg am 23.10., Ost-Berlin am 24.10., West-Berlin am 25.10., Düsseldorf am 27.10. und in Hannover am 28.10. konzertieren. In Hamburg, West-Berlin und Düsseldorf wird Schumanns 3. Sinfonie und das Klavierkonzert Nr. 3 von Brahms mit **Krystian Zimerman** aufgeführt, in Ost-Berlin und Hannover wird Haydns Sinfonia concertante, Schumanns 1. Sinfonie und ein Divertimento des Dirigenten zu hören sein.

Podium junger Künstler bei Henkell, Wiesbaden

Zum zweiten Mal wird in der kommenden Saison jungen, förderungswürdigen Solisten und Ensembles die Möglichkeit gegeben, sich bei öffentlichen Konzerten im Hause Henkell, Wiesbaden, einem größeren Publikum vorzustellen. Unter den Kammermusik-Solisten sind u. a. das Hornquartett der

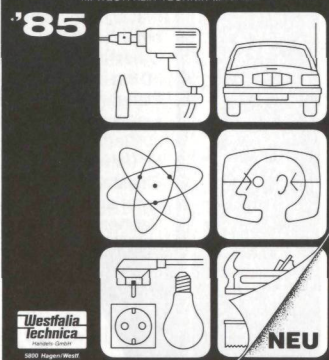
Der Pianist **Ilan Rechtman** wird im Rahmen eines Podiums für junge Pianisten, das die Firma Henkell veranstaltet, in Wiesbaden auftreten (Foto links). Désirée Ruhstrat aus den USA gewann den 2. Preis beim Tibor-Varga-Wettbewerb in Sion (Foto rechts)



Foto: G. Rozanski



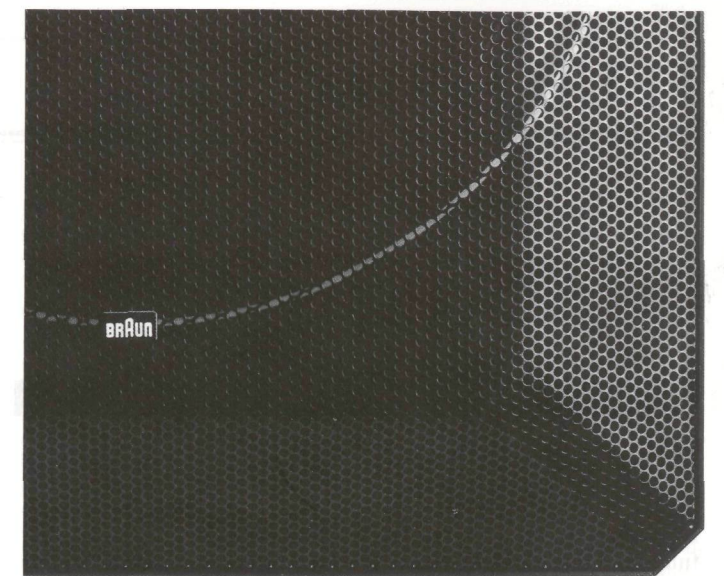
MÄNNER SACHE(N)



Aus unserem Angebot:
Elektrik – Von der Solarzelle (ab 4,95) bis zum Universalmeßgerät (ab 19,50).
Stereo-Hifi – Vom Konzert-Kopfhörer (ab 29,50) bis zum Power-Boxen-Set (ab 25,-).
Autozubehör – Von der Autoantenne (ab 5,70) bis zum Zündstroboskop (ab 47,50).
Electronic-Geschenke – Tastenloser Solar-Rechner: 16,95 · Quarzuhr mit Auto-kompass: 12,50 · Super Joystick: 26,50.
Werkzeuge – Vom Schraubendreher (ab 2,90) bis zur Präzisions-Drehbank (ab 2490,-) und viele, viele andere aktuelle

Qualitäts-Artikel
mit bombigen Angebotspreisen!
Kostenlosen Farbkatalog sofort anfordern:

WESTFALIA TECHNICA GMBH
Hagen/Westf. · Postfach 263
Tel. (07243) 77034 (Tag und Nacht)



"Er setzt Maßstäbe in der 1.000 Mark-Klasse." Neu: Braun LS 130.

- "Klang: ausgezeichnet."
- "Preis-Wert: überdurchschnittlich."
- "Ein Klangbild mit präziser Ortbarkeit."
- "Verarbeitung: überdurchschnittlich."
- "Ihre Spezialität ist Natürlichkeit."
- "Ein Lautsprecher mit dem man es jahrelang aushält."

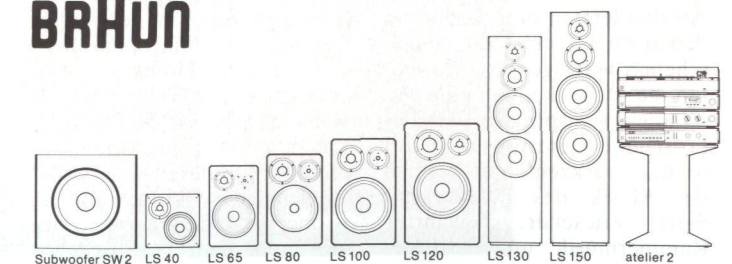
Das ist das Ergebnis eines Tests in Audio 9/84.

LS 130 wird in schwarz oder weiß serienmäßig mit Gitter geliefert.
Abmessungen:
(B x H x T) 24 x 93 x 27 cm.

Braun HiFi-Lautsprecher und HiFi-Geräte gibt es nur bei ausgewählten Fachhändlern, den Braun Studio Händlern.

Adressen durch:
Braun Electronic GmbH,
Am Auernberg 12, 6242 Kronberg,
Telefon: (0 61 73) 700-150.

BRAUN



Musikakademie Detmold, das Beethoven-Trio, die Orfeo Kammersolisten und das Duo Concertante. Der junge Bariton Andreas Schmidt, Stipendiat des Deutschen Muskrates und der Deutschen Oper Berlin, wird – begleitet von Thomas Palm – einen Liederabend geben. Zum ersten Mal stellen sich im Rahmen eines Sonderzykluses an drei aufeinander folgenden Abenden insgesamt fünf junge Pianisten vor, und zwar **Tomislav Baynov** und **François Killian** (21.11.), **Karin Franz-Prade** und **Nikolai Ponnjakow** (22.11.) sowie der junge Israeli **Ilan Rechtman** (23.11.). Der Reinerlös der Konzerte kommt den Künstlern zugute.

Preise und Wettbewerbe

Nachdem in den letzten drei Jahren kein erster Preis beim **Tibor-Varga-Wettbewerb** in Sion/Frankreich vergeben wurde, erkannte die Jury in diesem Jahr den ersten Preis zu gleichen Teilen den Violinisten Paul Florin aus Rumänien und Vadim Brodsky aus der UdSSR zu. Den zweiten Preis erhielt die 16jährige Désirée Ruhstrat aus den USA, die gleichzeitig mit dem Sonderpreis der Radio-Télévision de la Suisse Romande für ihre Interpretation der „Fantaisie valaisanne“ von Urs-Joseph Flury ausgezeichnet wurde.

Personalien

Zubin Mehta, Chefdirigent des New York Philharmonic Orchestra, wird ab 1985 musikalischer Leiter des Festivals „Maggio Musicale“ in Florenz. Er ist der Nachfolger von Riccardo Muti, der mit der Saison 1986/87 die musikalische Leitung der Mailänder Scala übernimmt.

Der israelische Dirigent **Gary Bertini**, Chefdirigent des Sinfonieorchesters des Westdeutschen Rundfunks Köln sowie des Jerusalem Symphony Orchestra, übernimmt ab 1987 als

Nachfolger von Michael Gielen die Generalmusikdirektion und Opernintendanz in Frankfurt.

Die Presse- und Promotion-Chefin der Deutschen Grammophon, **Antje Henneking**, erhielt für ihre 15jährige Arbeit in Salzburg den großen Verdienstorden des Landes Salzburg.

Ein Jubiläum besonderer Art kann Kammersänger **Rudolf Schock** in diesen Tagen feiern: Er blickt auf eine 50jährige Bühnenlaufbahn zurück, die 1934 in seiner Geburtsstadt Duisburg begann. Im Jahre 1949 sang Rudolf Schock als erster deutscher Sänger nach dem Krieg an der Londoner Covent Garden Opera, Engagements nach Wien, Edinburgh, Hamburg, München, Düsseldorf, Berlin und Bayreuth schlossen sich an. Vor allem als Operetten-, Lied- und Volkslied-Sänger ist Rudolf Schock weit über die Grenzen Deutschlands hinaus bekannt geworden.

Geburts- und Gedenktage im Oktober

1.10. Vladimir Horowitz,
80. Geburtstag
5.10. Richard Cragun,
40. Geburtstag
9.10. Irmgard Seefried,
65. Geburtstag
20.10. Monique Haas,
75. Geburtstag
22.10. Donald McIntyre,
50. Geburtstag
22.10. Manfred Trojahn,
35. Geburtstag

1.10. Ernst Toch,
20. Todestag
4.10. Henri Marteau,
50. Todestag
5.10. Otto Ackermann,
75. Geburtstag
12.10. Josef Krips,
10. Todestag
22.10. Carl Muck,
125. Geburtstag
22.10. Louis Spohr,
125. Todestag
24.10. David Oistrach,
10. Todestag